Präsentation Moderation
Biodiversität
Klima
Meere

BALTADAPT: Strategie des Ostseeraums für die Anpassung an den Klimawandel

TimeLoc24. Mai 2012
Stralsund
Susanne Altvater, Ass.iur. [1]

[2]

Während ihres 14. Treffens hat die Naturschutz- und Biodiversitätsgruppe von HELCOM (HELCOM HABITAT) neue Empfehlungen für die weitere Umsetzung des HELCOM-Aktionsplans für die Ostsee diskutiert. Die Runde bestand aus Experten für Biodiversität der einzelnen Mitgliedsstaaten dieser zwischenstaatlichen Ostsee-Konvention und dem HELCOM Sekretariat. Ein wichtiger Themenbereich war die Verbindung zwischen dem Aktionsplan und der EU-Strategie für den Ostseeraum. Susanne Altvater vom Ecologic Institut diskutierte, wie der Themenbereich "Anpassung an den Klimawandel" in den Aktionsplan von HELCOM integriert werden könnte. Unter anderem präsentierte sie das BALTADAPT-Projekt und einige erste Erkenntnisse der einzelnen Arbeitsgruppen. Der Vortrag ist als Download verfügbar.

HELCOM HABITAT arbeitet daran, Informationen über Lebensräume, Arten und Fragen des Biodiversitätsschutzes für alle HELCOM-Arbeitsgruppen bereitzustellen. So soll die Umsetzung des ökosystembasierten Managementansatzes unterstützt und die Prinzipien des Integrierten Küstenzonen-Managements (IKZM) auf das gesamte Ostseegebiet ausgeweitet werden.

Die Gruppe ging bei diesem Treffen u. a. der Frage nach, wie die Thematik der Anpassung an den Klimawandel in ihre Empfehlungen eingebaut werden könnte. Von besonderem Interesse war das Problem der starren Schutzgebiete, die bislang weder rechtlich noch verwaltungstechnisch einfach an die sich verändernden Routen der Arten oder sich ausweitende bzw. verkleinernde Ökosysteme angepasst werden können.

Die Arbeitsgruppen innerhalb des BALTADAPT-Projekts stellen hier erste Ideen zusammen. Da das Projekt die Priorität fünf des Aktionsplanes "Anpassung an den Klimawandel" im Rahmen der EU-Strategie für den Ostseeraum abdeckt, erarbeitet es verschiedene Lösungen, um die Mitgliedsstaaten bei ihren Anpassungsbestrebungen nachhaltig zu unterstützen. Die erwarteten Ergebnisse von BALTADAPT sind:

- Die Sammlung von vorhandenem Wissen über Klimaanpassung und die Identifizierung von Kenntnislücken
- Die Entwicklung einer makroregionalen Anpassungsstrategie an den Klimawandel sowie eines Aktionsplanes für die Ostseeregion.

Die Zuhörer waren sehr an den aktuellen Ergebnissen der BALTADAPT-Arbeitsgruppen zu den Themen "Biodiversität und Lebensräume in zukünftigen Klimaszenarien für die Ostsee" und "Entwicklungen der Ostsee-Fischbestände" interessiert. Die starke Kooperation und der Austausch von Wissen und Daten zwischen diesem EU-INTERREG Leuchtturmprojekt und der HELCOM HABITAT-Gruppe war ein Ergebnis dieses Treffens.

Die Vortragsfolien [3] [pdf, 1.1 MB, Englisch] stehen zum Download zur Verfügung.

Quellen URL: http://www.ecologic.eu/de/4777

Links:
[1] http://www.ecologic.eu/de/2501
[2] http://www.ecologic.eu/files/presentation/2012/image/sfr_24052012.jpg
[3] http://www.ecologic.eu/files/attachments/presentation/2012/altvater_helcom_habitat_24052012_baltadapt_.pdf